

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Dachgesellschaft Bauvorhaben Hochschulmedizin Niedersachsen mbH
Postanschrift	Andreaestraße 7
Ort	30159 Hannover
E-Mail	burkhard.landre@dbh-niedersachsen.de
URL	www.dbh-niedersachsen.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8FM7F3>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y8FM7F3/documents>

Art und Umfang der Leistung

Aufgabe der Dachgesellschaft Bauvorhaben Hochschulmedizin Niedersachsen mbH (DBHN) ist es, im Interesse des Landes Niedersachsen eine zentrale Steuerung bei der Sanierung der Krankenversorgung sowie bei Baumaßnahmen im Bereich Forschung und Lehre der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und der Universitätsmedizin der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts (UMG) zu gewährleisten. Dies umfasst insbesondere die Wahrnehmung von Steuerungs-, Prüfungs-, Kommunikations- und Kontrolltätigkeiten für das Land Niedersachsen einschließlich der Fortentwicklung bestehender Medizin- und Baustandards. Sie hält zu diesem Zweck Anteile an den beiden Baugesellschaften der Hochschulkliniken, die an den jeweiligen Hochschulklinikstandorten ansässig sind.

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die geplante Vergabe eines Rahmenvertrags über Beratungs-/Prüfungsleistungen im Bereich der Prüfung von Unterlagen zur Bedarfsermittlung und Planung der Medizintechnik für die Bauvorhaben an der MHH und der UMG, die aufgrund des ausgeschriebenen Rahmenvertrags gem. Vertragstext, Leistungsbeschreibung und weiteren Vertragsunterlagen im Falle des Abrufs eines oder mehrerer Einzelaufträge zu erbringen sind. Es wird jeweils eine Rahmenvereinbarung im Sinne von § 15 UVgO mit einem Wirtschaftsteilnehmer (nicht mehreren) abgeschlossen.

Die Prüfung hat nach ihrem Zweck in vollständiger Unabhängigkeit von den Planungsbüros zu erfolgen, welche die zu prüfenden Unterlagen im Auftrag der Baugesellschaften erstellt haben. Büros, die damit bereits (unmittelbar oder mittelbar als Unterauftragnehmer) beauftragt sind, können sich um den vorliegenden Auftrag nicht bewerben - und umgekehrt können die Auftragnehmer, die aus dem vorliegenden Verfahren hervorgehen, sich nicht um die entsprechenden Planungsaufträge der Baugesellschaften bewerben oder dort als Unterauftragnehmer tätig werden.

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Dachgesellschaft Bauvorhaben Hochschulmedizin Niedersachsen mbH
Postanschrift	Andreaestraße 7
Ort	30159 Hannover

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Die nachfolgende Angabe bezieht sich auf die Dauer der Rahmenvereinbarung.

Die Laufzeit der Einzelaufträge wird bei Abruf geregelt. Einzelheiten zur voraussichtlichen zeitlichen Lage sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Laufzeit bzw. Dauer

Laufzeit in Monaten	24
---------------------	----

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: **Nein**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

A1: Basisinformationen - Angaben zum Bieter bzw. zur Bietergemeinschaft: Eigenerklärung zum Unternehmen bzw. zu den an der Bewerbungsbeteiligung beteiligten Unternehmen (Name, Rechtsform, Anschrift und Ansprechpartner) [Formblatt A1].

A2: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen entsprechend §§ 123, 124 GWB, § 31 Abs. 2 UVgO [Formblatt A2], also zu folgenden Umständen:

- + Keine Straftaten gem. Aufzählung in § 123 GWB,
- + Erfüllung der Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung,
- + Kein Verstoß gegen umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen,
- + Keine Geldbuße von mind. 2500 EUR wegen Verstößen nach § 23 Arbeitnehmer-Entsendegesetz oder § 21 Mindestlohngesetz,
- + keine Geldbuße von mind. 2500 EUR wegen Verstößen nach § 21 Abs. 1 S. 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, keine Freiheitsstrafe oder Geldbuße von mind. 2500 EUR wegen eines der in § 98c Aufenthaltsgesetz genannten Verstöße,
- + Kein Insolvenzverfahren oder vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet, keine Ablehnung der Eröffnung mangels Masse, Unternehmen befindet sich nicht in Liquidation, hat seine Tätigkeit nicht eingestellt und ist nicht zahlungsunfähig,
- + Keine schweren Verfehlungen durch dem Unternehmen zuzurechnende Person im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit, durch welche die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird,
- + Keine erheblich oder fortdauernd mangelhafte Erfüllung wesentlicher Anforderungen früherer öffentlicher Aufträge oder Konzessionen.

A3: Im Falle eines Angebots einer Bietergemeinschaft: Erklärungen der Bietergemeinschaftsmitglieder über die Benennung des bevollmächtigten Vertreters sowie dessen Handlungsbefugnis sowie Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung [Formblatt A3].

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

A5: Eigenerklärung zum Umsatz bezogen auf vergleichbare Dienstleistungen der Planung und Beratung in Bezug auf die Medizintechnik von Krankenhäusern und ähnlichen Sonderbauten mit vergleichbarem medizinischen Technisierungsgrad in den Geschäftsjahren 2025, 2024 und 2023 [Formblatt A5].

Mindestanforderung: Der Umsatz (netto) mit den o.g. Leistungen muss in jedem der Geschäftsjahre 2025, 2024 und 2023 mindestens 100.000 EUR (netto) betragen haben (zur Zurechnung der Umsätze Dritter vgl. Vergabeunterlagen Teil A, Ziff. 3.4.2).

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

A6: Eigenerklärung zur Anzahl entspr. qualifizierter Mitarbeiter in den letzten drei Jahren [Formblatt A6]

Mindestanforderung: Die durchschnittliche Anzahl der Mitarbeiter des Bieters, die aufgrund ihrer Qualifikation und Erfahrung mit der Ausführung des Auftrags betraut werden könnten, muss in jedem der letzten 3 Geschäftsjahre mindestens 3 betragen haben (zur Zurechnung der Zahlen von Dritten vgl. Vergabeunterlagen Teil A, Ziff. 3.4.2).

A7: Eigenerklärung der Unternehmensreferenzen über vergleichbare Dienstleistungen in den Geschäftsjahren 2025, 2024, 2023 (Vergleichbarkeit wie bei A5) [Formblatt A7].

Mindestanforderung: Der Bieter muss mindestens drei wertbare Referenzprojekte im Referenzzeitraum bearbeitet haben (Mindestanforderung). Zu Einzelheiten und Zurechnung Referenzen Dritter vgl. Vergabeunterlagen Teil A, Ziff. 3.4.2.

A4: Verpflichtungserklärung Nachunternehmer / Eignungsleihe [Formblatt A4]; bei Eignungsleihe auch Formblätter A2, A3, A5-A7 für den Dritten.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Vergütung im Zuschlagsfall nach Maßgabe des im Preisblatt A8 angebotenen einheitlichen Stundensatzes für Berater.

Weitere Bedingungen für den Auftrag:

Ggf. Erklärung zu Nachunternehmern /Eignungsleihe [Formblatt A4]

Eigenerklärung zur Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorschriften und zur Vermeidung von Interessenkollision / Unabhängigkeit [Formblatt A9].

Verpflichtungserklärung nach dem NTVergG betr. Mindestentgelte [A10].

Vertragsbedingungen richten sich dem Rahmenvertragstext des Auftraggebers und der VOL/B.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

21.09.2026 um 12:00 Uhr
31.10.2026

Zusätzliche Angaben

Ausgeschrieben wird eine Rahmenvereinbarung mit einem Unternehmen im Sinne von § 15 Unterschwellenvergabeordnung (UVgO), welche die Bedingungen für die Aufträge, die während ihrer Laufzeit vergeben werden sollen, festlegt, insbesondere den Preis. Ein Anspruch auf ein bestimmtes Auftragsvolumen wird nicht begründet.

Die Vergabe erfolgt in der Form der Öffentlichen Ausschreibung, also ohne Verhandlungen (§ 9 Abs. 2 S. 2 UVgO).

Bekanntmachungs-ID: CXP4Y8FM7F3